

Die Qual der Wahl - Grundschule

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 9. März 2024 12:33

[Zitat von Gymshark](#)

Denn wenn ja, warum sollte es dann mit dem Übertritt in die Grundschule, wo ja auch nur Kinder hingehen mit denen Schokozwergs Kind vermutlich durch Nachbarschaft, Kindergarten, Freizeitgestaltung eh bereits viel Kontakt hat, zum großen Umbruch kommen?

Weil es in unserer unmittelbaren Umgebung wunderschön ist (Bullerbü-Feeling, große Gärten usw.) wir tolle, vernünftige Nachbarn (aus verschiedenen Herkunftsländern) haben und es auch im kleinen Kindergarten bei uns um die Ecke anders aussieht als an den Grundschulen.

Kindergärten haben meistens ein viel kleineres Einzugsgebiet als Schulen. Der andere Kindergarten in Reichweite hat ein anderes Einzugsgebiet und die soziale Zusammensetzung sieht vollkommen anders aus.

Hinzu kommt: Viele der sehr konservativen Migranten schicken ihre Kinder nicht in den Kindergarten. Erst in der Schule greift die Zwangspräsenz. Dann ist es oft schon sehr, sehr spät.